

Personalnummer: _____

Name: _____

Pers.Nr. verst. Beamter: _____

A n t r a g

Ich beantrage die Zuerkennung des Versorgungsgenusses gemäß § 18 des Bundesbahn-Pensionsgesetzes, BGBl. I Nr. 86/2001, nach meinem am _____ verstorbenen geschiedenen Gatten, Herrn _____.

Die zwischen dem Verstorbenen und mir,

Frau _____, geb. am _____,

geschlossene Ehe ist aufgelöst (für nichtig erklärt) geschieden worden.

Nach Auflösung (Nichtigerklärung) Scheidung dieser Ehe habe ich mich **nicht** wieder verhehelicht.

Meine Anschrift lautet:

_____, am _____
Ort Datum

(Unterschrift)

Personalnummer: _____

Name: _____

Auskunftsbogen

Den pensionsrechtlichen Vorschriften entsprechend werden Sie ersucht, die nachstehend angeführten Fragen zu beantworten und den Auskunftsbogen unterfertigt an das Pensionservice rückzusenden.

1. Ich stehe in einem Beschäftigungsverhältnis ja nein
Gegebenenfalls ist eine Lohn- oder Gehaltsbestätigung vorzulegen.

2. Ich beziehe eine Pension ja nein

von der/vom

Pensionsversicherungsanstalt (PVA)
Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) - Gewerbetreibende
Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) - Landwirtschaft
BVAEB - Eisenbahnen und Bergbau
BVAEB - Öffentlich Bedienstete
Magistrat der Stadt Wien - MA 2 (Personalservice)
Amt der Landesregierung
Pensionskasse (Firmenpension) Fa. _____

Höhe der Pension monatlich brutto € _____

Gegebenenfalls ist der letzte Bescheid bzw. die letzte Verständigung über die Pensionserhöhung beizulegen.

3. Ich beziehe eine Unfallrente ja nein

von der

Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) - Landwirtschaft
(UV) BVAEB - Öffentlich Bedienstete (UV)
Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)
BVAEB - Eisenbahnen und Bergbau (UV)

4. Ich beziehe eine Auslandsrente ja nein

von der _____

5. Ich habe in den letzten beiden Kalenderjahren vor dem Ableben meines geschiedenen Gatten Einkünfte bezogen ja nein

wenn ja Arbeiter(in) / Angestellte(r)
Selbständig
Sonstige Tätigkeit _____
Arbeitslosengeld, Krankengeld, Notstandshilfe

Nachweis: Jahreslohnzettel, Einkommensteuerbescheide, AMS-Bestätigungen der letzten beiden Jahre, etc.

- | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------|
| 6. Ich bin Bezieher von Mindestsicherung/Sozialhilfe/Pflegegeld
Der diesbezügliche Bescheid ist beizulegen. | ja | nein |
| 7. Ich bin selbständig erwerbstätig
Die letzten beiden Einkommensteuerbescheide sind beizulegen. | ja | nein |
| 8. Ich habe Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zinsen) | ja | nein |
| 9. a) Der verstorbene Beamte hatte an seinem Sterbetag aufgrund
- eines gerichtlichen Urteiles
- eines gerichtlichen Vergleiches
- einer <u>vor</u> der Auflösung oder Nichtigerklärung der Ehe
schriftlich eingegangenen Verpflichtung für meinen
Lebensunterhalt aufzukommen oder dazu beizutragen | ja | nein |
| Die Unterhaltsverpflichtung betrug zuletzt mtl. € _____ | | |
| b) Die Erben des verstorbenen Beamten erbringen für mich aufgrund
einer gesetzlichen Verpflichtung Unterhaltsleistungen | ja | nein |

Ich erkläre, dass meine vorstehenden Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Ich nehme zur Kenntnis, dass mir die Verpflichtung obliegt, jede Änderung der vorstehend gemachten Angaben binnen einem Monat nach Eintritt oder Kenntnis der Tatsache dem Pensionsservice zu melden.

Ein durch Nichtbeachtung dieser Meldepflicht sich ergebender Übergewinn wird gemäß § 36 des Bundesbahn-Pensionsgesetzes, BGBl. I Nr. 86/2001, von mir zu erstatten sein.

Für allfällige Rückfragen bin ich unter der Tel.Nr. _____ erreichbar.

Meine Sozialversicherungsnummer lautet: _____

_____, am _____
(Ort) (Datum) (Unterschrift)